DER ANTI-BIAS-ANSATZ – DISKRIMINIERUNGSKRITISCHE UND DIVERSITÄTSSENSIBLE HALTUNG IN DER PÄDAGOGISCHEN ARBEIT MIT RASSIFIZIERTEN JUGENDLICHEN

TRIGGERWARNUNG!



TAGUNGSTITEL: JUGENDLICHE ZWISCHEN VERLETZUNG. WUT UND ERFAHRUNGEN DER SELBSTWIRKSAMKEIT. ZUM UMGANG MIT RASSISMUS IN DER JUGEND(SOZIAL)ARBEIT



ANTI-BIAS-ANSATZ

DISKRIMINIERUNGSKRITISCH & DIVERSITÄTSSENSIBEL

HALTUNG ALS GRUNDLAGE PÄDAGOGISCHEN HANDELN

SPEZIFISCHER BLICK:
RASSIFIZIERUNG
RASSISTISCHE SUBJEKTIVIERUNG

HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN AUF VERSCHIEDENEN EBENEN



DIFFERENZSENSIBLE & DIVERSITÄTSBEWUSSTE ANSÄTZE

 ZIEL: AUFMERKSAMKEIT FÜR SOZIAL BEDEUTSAME <u>DIFFERENZLINIEN</u>, DAMIT VERBUNDENE <u>UNTERSCHEIDUNGSPRAXEN</u> UND <u>MACHT- UND</u> <u>UNGLEICHHEITSVERHÄLTNISSE</u> SOWIE EIN <u>BEWUSSTSEIN</u> FÜR DIE EIGENE <u>VERSTRICKUNG IN DISKRIMINIERENDE DISKURSE UND STRUKTUREN</u> ZU BEKOMMEN

• KERNAUFGABEN VON SOZIALER ARBEIT: DIE KRITISCHE THEMATISIERUNG VON UND AUSEINANDERSETZUNG MIT KONSTRUKTIONEN → DOING DIFFERENCE (VGL. LEIPRECHT 2008).



GRUNDSÄTZLICH ZU VERSTRICKUNGEN NACH DEM

ANTI-BIAS-ANSATZ:

ALLE MENSCHEN MACHEN DIE ERFAHRUNG MIT DISKRIMINIERUNG UND UNTERDRÜCKUNG SOWOHL AUS DER DOMINANTEN ALS AUCH DER **UNTERDRÜCKTEN POSITION!**

GLEICHZEITIGKEIT VON TÄTER_INNEN **UND OPFER-PERSPEKTIVE**

BASIS FÜR AUSEINANDERSETZUNG

VGL. SCHMIDT 2009, 65





DER ANTI-BIAS-ANSATZ

- AUSEINANDERSETZUNG UND THEMATISIERUNG EIGENER ERFAHRUNGEN MIT VORURTEILEN, DISKRIMINIERUNG UND (GESELLSCHAFTLICHEN) MACHTVERHÄLTNISSEN
- IN EINEN GRÖßEREN ZUSAMMENHANG STELLEN
- ENTWICKLUNG VON HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN
 - ABBAU VON DISKRIMINIERUNG FÖRDERN
 - WEG IN EINE VORURTEILSBEWUSSTE GESELLSCHAFT EBENEN

VGL. TRISCH/WINKELMANN2012. 57



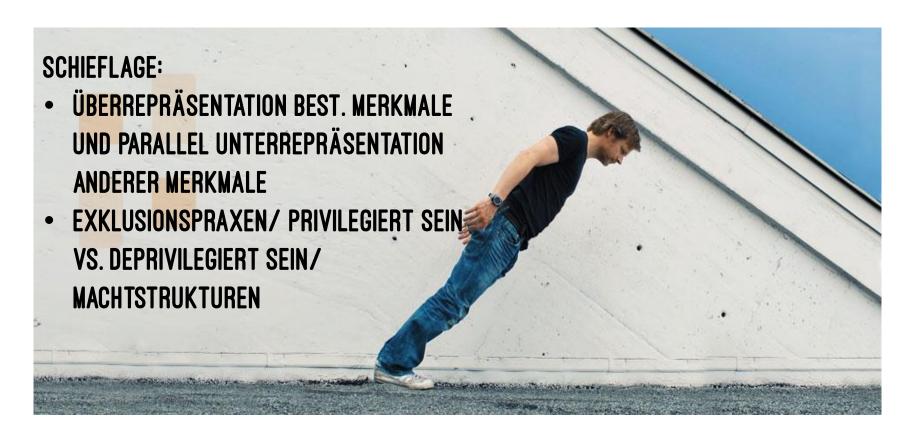
ZIELE DES ANTI-BIAS-ANSATZES

- 1. ANERKENNUNG UND STÄRKUNG ALLER AN LERNPROZESSEN BETEILIGTEN IN IHREN INDIVIDUELLEN UND BEZUGSGRUPPEN-IDENTITÄTEN (EMPOWERMENT UND POWERSHARING!)
- 2. FÖRDERUNG EINER RESPEKTVOLLEN UND WERTSCHÄTZENDEN HALTUNG GEGENÜBER DER VIELFALT VON MENSCHEN (<u>HIER KRITISCHE HALTUNG</u> GEGENÜBER RASSISTISCHEM WISSEN & RASSISFIZIERUNGEN)
- 3. SENSIBILISIERUNG FÜR <u>(RASSISTISCHE)</u> VORURTEILE UND (RASSISTISCHE) DISKRIMINIERUNG UND UNTERSTÜTZUNG VON KRITISCHEM DENKEN
- 4. ERMUTIGUNG UND STÄRKUNG DER FÄHIGKEIT. GEGEN (RASSISTISCHE)
 DISKRIMINIERUNG AKTIV ZU WERDEN

Vgl. Derman-Sparks 2001, In: Anti-Bias-netz 2016, 13



ES GIBT SCHIEFLAGEN IN UNSERER GESELLSCHAFT



SCHIEFLAGEN ENTSTEHEN DURCH EINSEITIGKEITEN UND VORURTEILE



AUSGANGSLAGE INTERSEKTIONAL:

MENSCHEN WACHSEN IN DIFFERENZORDNUNGEN IN EINER MIGRATIONSGESELLSCHAFT AUF. DIESE TRAGEN ZUR DISKRIMINIERUNG BEI

Kritik Begriff "Rasse": Durch die Verwendung des Begriffs "Rasse" werden Vorstellungen von der Existenz von menschlichen "Rassen" aufrecht erhalten. Leider wird der Begriff nach wie vor in sämtlichen Gesetzestexten benutzt.



https://prezi.com/c8rlc1ldvpgt/copy-of-intersektionalitat-im-klassenzimmer/

15 bipolare hierarchische Differenzlinien

Kategorie

Geschlecht Sexualität

Rasse/Hautfarbe

Ethnizität

Nation/Staat

Klasse/Sozialstatus

Religion Sprache

Kultur

Gesundheit/Behinderung

Generation

Sesshaftigkeit/Herkunft

Besitz

Nord-Süd/Ost-West

Ges. Entwicklungsstand

Grunddualismen dominierend

männlich heterosexuell

weiß

dominante Gruppe

Angehörige

"oben"/etabliert

säkular überlegen

"zivilisiert"

"gesund"

Erwachsen/alt/jung

sesshaft/angestammt

reich

the West

modern/"fortschrittlich"

dominiert

weiblich

homosexuell

schwarz

ethnische Minderheit

Nicht-Angehörige

"unten"/nicht etabliert

religiös

unterlegen

"unzivilisiert"

"krank"

Kinder/jung/alt

nomadisch/zugewander

arm

the Rest

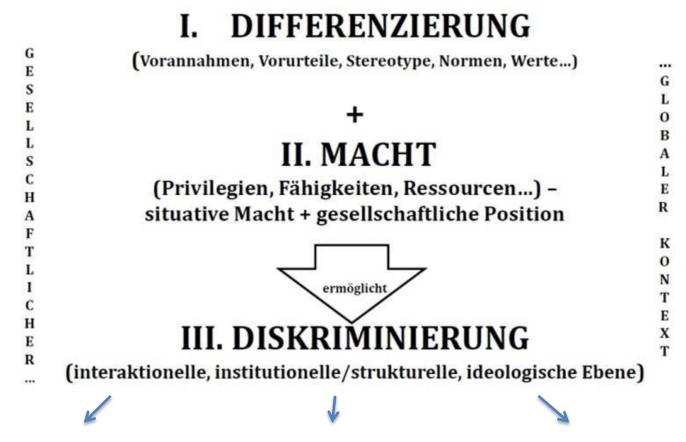
traditionell/"rückständi

Vgl. Lutz/Leiprecht 2005



DISKRIMINIERUNGSMODELL BEIM ANTI-BIAS-ANSATZ

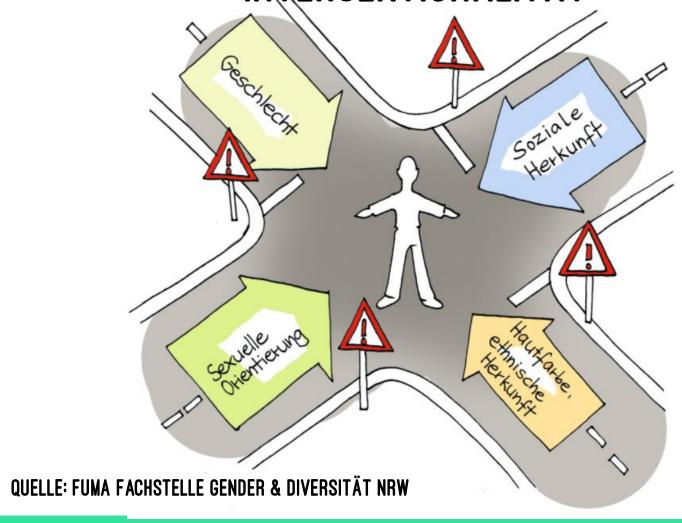
Abbildung 1: Diskriminierungsmodell (Abbildung verändert nach Schmidt 2009: 82)



CIS-SEXISM, RACISM, ABLEISM, CLASSISM, AGEISM, LOOKISM, ANTISEMITISM...



DISKRIMINIERUNGSFORMEN & INTERSEKTIONALITÄT





RASSIFIZIERUNG & GENDER

SAGT DIE PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT ZUM JUNGEN OF COLOR:

"DAFÜR. DASS <u>DU TÜRKE</u> BIST. BIST DU GANZ SCHÖN <u>MODERN</u> IN DEINEN GESCHLECHTERBILDERN... BIST <u>NICHT</u> <u>WIE DIE ANDEREN</u>." (VGL. MERTOL 2016. 52)

FEREIDOONI SPRICHT VON "KONSTRUKTION DOPPELTER ANDERSARTIGKEIT" (VGL. FEREIDOONI 2015. 259FF.)

"ICH FINDE ES TOLL, DASS IHR
EINE MODERNE FAMILIE SEID.

DEINE MAMA TRÄGT KEIN
KOPFTUCH. IHR SEID NICHT WIE
DIE ANDEREN, DIE IHRE FRAUEN
UNTERDRÜCKEN!"
(EIGENES BEISPIEL)



RASSIFIZIERUNG ALS PROZESS

 GRUNDLEGENDER KONSTRUKTIONSPROZESS ZUR GESELLSCHAFTLICHEN ERZEUGUNG VON ANDERSHEIT (78)

KERN: KATEGORISIERUNG VON GRUPPEN/ GILT ALS SYSTEM BZW.
KATEGORISIERUNGSPROZESS, DURCH DEN EINE VIELZAHL VON MERKMALEN ZU
BEDEUTUNGSTRÄGERN WIRD. (92)

BEZEICHNET: PRÄGUNG VON IDENTITÄTEN DURCH "RASSEKONSTRUKTIONEN". (78)

 … ALS KONSTRUKTIONSPROZESS, VERMITTLUNGSPROZESS UND PRÄGUNGSPROZESS RASSENSPEZIFISCHER DIFFERENZ. (78)

VGL. EGGERS 2005, 78FF



THEORETISCHE EINBETTUNG:



RASSISMUS ... ,, ALS EIN SYSTEM VON
DISKURSEN UND PRAXEN, DIE HISTORISCH
ENTWICKELTE UND AKTUELLE
MACHTVERHÄLTNISSE LEGITIMIEREN UND
REPRODUZIEREN." (ROMMELSPACHER 2011,
29)

KERN RASSISTISCHEN DENKENS: BINÄRE
UNTERSCHEIDUNG ZWISCHEN NATIOETHNO-KULTURELLEM WIR UND NICHT-WIR
(MECHERIL 2004, 187)

to: Bpb Jugendkongress 2016 - BEWEGT WAS



RASSISTISCHE SUBJEKTIVIERUNG

- INTERNALISIERUNG DES SELBST ALS ANDERES (HALL 1994, 20) RASSISMUS IST INNERHALB DER DOMINIERTEN SUBJEKTE WIRKSAM SIE WERDEN DAZU GEBRACHT. SICH ALS DIE MINDERWERTIGEN ZU ERFAHREN
- "DIE PERMANENTE SICHTBARMACHUNG ALS ANDERE*R. ALS PROJEKTIONSFLÄCHE ZUR KONSTITUIERUNG VON HEGEMONIALITÄT UND DEM SELBST DER MEHRHEITSANGEHÖRIGEN BEWIRKT DIE INTERNALISIERUNG DES SELBST ALS ANDERES" (VELHO 2010, 130)
- DYNAMIKEN DER IDENTIFIKATION UND INTERNALISIERUNG KÖNNEN ALS STRATEGIEN DES ÜBERLEBENS UND BEIBEHALTUNG VON HANDLUNGSFÄHIGKEIT VERSTANDEN WERDEN (VELHO 2010, 128)
- Video: <u>Dolltest</u> https://www.youtube.com/watch?v=tkpUyB2xgTM



VERINNERLICHTE MACHTVERHÄLTNISSE

(DAS MODEL GEHT AUF VALERIE BATTS ZURÜCK)

 VERINNERLICHTE MACHTVERHÄLTNISSE BESCHREIBEN DOMINANZ- UND UNTERDRÜCKUNGSSTRUKTUREN, WERDEN ABER ALS SOLCHE NICHT MEHR ERKANNT

VERINNERLICHTE DOMINANZ

UNTERSCHIEDLICHE ZUGEHÖRIGKEITEN UND LEBENSWIRKLICHKEITEN ABWERTEN/ IGNORIEREN BEWERBUNGSSITUATION: ALS DIE LEITUNG DIE BEWERBUNG EINER FRAU MIT KOPFTUCH AUF DEM FOTO AUSMUSTERT. FOLGEN DIE WORTE: "SOLCH EIN FRAUENBILD VERTRETEN WIR HIER NICHT" (EIGENES BEISPIEL)

VERINNERLICHTE UNTERDRÜCKUNG

EIGENE ZUGEHÖRIGKEITEN/ LEBENSREALITÄTEN ABLEHNEN UND VERLEUGNEN EIN JUNGE OF COLOR TRAUT SICH IN DER ÖFFENTLICHKEIT NICHT MEHR DIE FAMILIENSPRACHE SEINER ELTERN ZU SPRECHEN, NACHDEM ER HÄUFIG GEHÖRT HAT. ER SOLL IMMER MIT SEINEN ELTERN DEUTSCH SPRECHEN (EIGENES BEISPIEL)



AUSEINANDERSETZUNG MIT EIGENEN VERINNERLICHTEN FORMEN VON UNTERDRÜCKUNG UND DOMINANZ

- EIGENE (DISKRIMINIERNGS-) ERFAHRUNGEN ANALYSIEREN.
 INWIEFERN SIE EINFLUSS AUF DIE POSITIONIERUNG IN
 SPEZIFISCHEN MACHTKONSTELLATIONEN HAT (UND ALS
 UNVERÄNDERBAR GEHALTEN WIRD)
- AUF GRUNDLAGE DIESER ANALYSEN KÖNNEN
 HANDLUNGSALTERNATIVEN FÜR DIE VERSCHIEDENEN FORMEN
 DER INTERNALISIERUNGEN ENTWICKELT WERDEN

Trisch/ Winkelmann 2012, 58f.



EMPOWERNDE STRATEGIEN VON DEN HEROES GEGEN "DIE NERVIGSTEN SPRÜCHE FÜR MENSCHEN MIT MIGRATIONSVORDERGRUND"

NORMALITÄT DER ZUSCHREIBUNGSPROZESSE

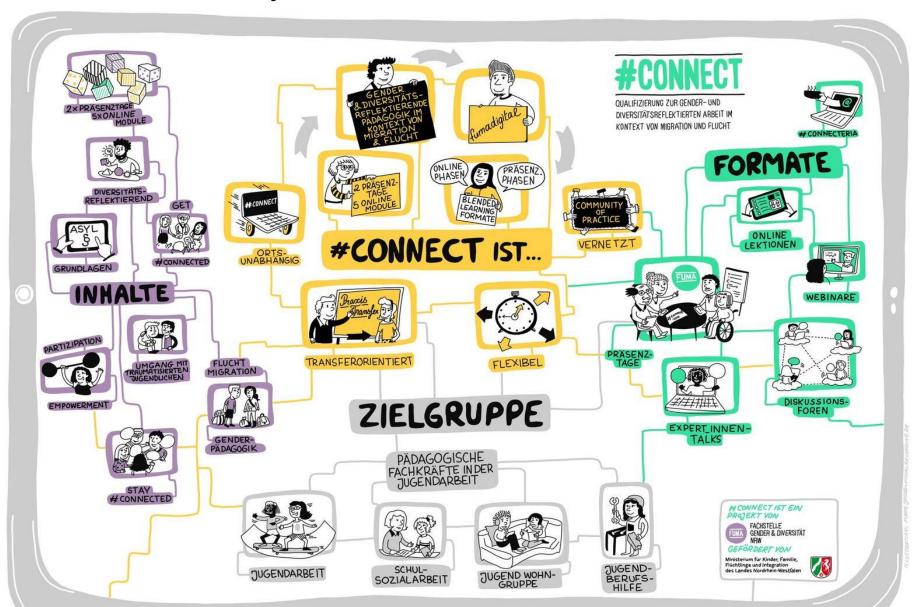


Mein Testgelände – Das Gendermagazin

https://www.youtube.com/watch?v=qKOiV_81mDE



FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW Projekthinweis: Bei Interesse melden!



Literaturhinweise

- MECHERIL. PAUL 2008: 'DIVERSITY'. DIFFERENZORDNUNGEN UND MODI IHRER VERKNÜPFUNG https://heimatkunde.boell.de/2008/07/01/diversity-differenzordnungen-und-modi-ihrer-verknuepfung
- LEIPRECHT, RUDOLF/LUTZ, HELMA (2005): INTERSEKTIONALITÄT IM KLASSENZIMMER: ETHNIZITÄT, KLASSE, GESCHLECHT. IN: LEIPRECHT, RUDOLF/KERBER, ANNE (HG.). ODER HTTP://OOPS.UNI-OLDENBURG.DE/818/1/GEBANSO7.PDF
- GRAMELT, KATJA 2010: DER ANTI-BIAS-ANSATZ. ZU KONZEPT UND PRAXIS EINER PÄDAGOGIK FÜR DEN UMGANG MIT (KULTURELLER) VIELFALT. WIESBADEN. VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN.
- DERMAN-SPARKS, LUISE AND THE A.B.C. TASK FORCE 1989/ 2001; ANTI-BIAS-CURRICULUM. TOOLS FOR EMPOWERING YOUNG CHILDREN. WASHINGTON. NATIONAL ASSOCIATION FOR THE EDUCATION OF THE YOUNG CHILDREN
- ANTI-BIAS-NETZ (2016): EINLEITUNG. IN: ANTI-BIAS-NETZ (HRSG.): VORURTEILSBEWUSSTE VERÄNDERUNGEN MIT DEM ANTI-BIAS-ANSATZ. FREIBURG, S. 11-20.
- DERMAN-SPARKS, LOUISE/BRUNSON PHILLIPS, CAROL (2002):AUCH KLEINE KINDER KENNEN STEREOTYPE WIE ANTI-BIAS-ARBEIT PÄDAGOGISCHE PRAXIS NEU GESTALTET. IN: INKOTA-NETZWERK E.V. (HRSG.): VOM SÜDEN LERNEN ERFAHRUNGEN MIT EINEM ANTIDISKRIMINIERUNGSPROJEKT UND ANTI-BIAS-ARBEIT. BERLIN, S. 61-65.
- MECHERIL, PAUL (2004): EINFÜHRUNG IN DIE MIGRATIONSPÄDAGOGIK. WEINHEIM
- SCHMIDT. BETTINA 2009: THEORIE UND PRAXIS DER ANTI-BIAS-ARBEIT. INTERNALISIERUNG VON MACHTVERHÄLTNISSEN. IN: AWO BEZIRKSVERBAND MITTELRHEIN E.V. IZIKÖ (INSTITUT ZUR INTERKULTURELLEN ÖFFNUNG) (HG.): DOKUMENTATION DER FACHTAGUNG VOM 04.09.2009 IN KÖLN: "WIR BEHANDELN ALLE GLEICH. ALLE SIND WILLKOMMEN"? DER ANTI-BIAS-ANSATZ: CHANCENGERECHTIGKEIT DURCH UNTERSCHIEDSBEWUSSTES HANDELN. S. 8-19.
- VELHO, ASTRIDE 2010: (UN-)TIEFEN DER MACHT. SUBJEKTIVIERUNG UNTER DER BEDINGUNGEN VON RASSISMUSERFAHRUNGEN IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT. IN: BRODEN, ANNE/ MECHERIL, PAUL: RASSISMUS BILDET. BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE ZUR NORMALISIERUNG UND SUBJEKTIVIERUNG IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT. S. 113-140.



- ROMMELSPACHER, BIRGIT 2011: WAS IST EIGENTLICH RASSISMUS? IN: MELTER, CLAUS/ MECHERIL, PAUL: RASSISMUSKRITIK BD. 1: RASSISMSUTHEORIE UND -FORSCHUNG, S. 25-38.
- SCHMIDT, BETTINA 2009: DEN ANTI-BIAS-ANSATZ ZUR DISKUSSION STELLEN.
- WAGNER, PETRA 2013: HANDBUCH INKLUSION, GRUNDLAGEN VORURTEILSBEWUSSTER BILDUNG UND ERZIEHUNG.
- WAGNER, PETRA U.A. 2006: MACKER, ZICKE, TRAMPELTIER... . VORURTEILSBEWUSSTE BILDUNG UND ERZIEHUNG IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN. HANDBUCH FÜR DIE FORTBILDUNG. WEIMAR/ BERLIN. VERLAG DAS NETZ
- DEGELE, NINA (2007): INTERSEKTIONALITÄT ALS MEHREBENENANALYSE, IM INTERNET UNTER: HTTP://PORTAL-Intersektionalitaet.de/Theoriebildung/Ueberblickstexte/Degelewinker/
- TRISCH, OLIVER 2013: DER ANTI-BIAS-ANSATZ. BEITRÄGE ZUR THEORETISCHEN FUNDIERUNG UND PROFESSIONALISIERUNG DER PRAXIS. STUTTGART.
- CRENSHAW 1989: DEMARGINALIZING THE INTERSECTION OF RACE AND SEX: A BLACK FEMINIST CRITIQUE OF ANTIDISCRIMINATION DOCTRINE. IN: THE UNIVERSITY OF CHICAGO LEGAL FORUM 139, S. 139-167.
- EGGERS. MAISHA MAUREEN 2005: RASSIFIZIERTE MACHTDIFFERENZ ALS DEUTUNGS-PERSPEKTIVE IN DER KRITISCHEN WEIßseinsforschung in Deutschland. In: Susan Arndt. Maureen Maisha Eggers. Grada Kilomba. Peggy Piesche (Hg.): Mythen. Masken und Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. S. 56-72
- FEREIDOONI, KARIM 2015: DISKRIMINIERUNGS- UND RASSISMUSERFAHRUNGEN IM SCHULWESEN. EINE STUDIE ZU UNGLEICHHEITSPRAKTIKEN IM BERUFSKONTEXT. S. 259
- ROMMELSPACHER, BIRGIT 1995: DOMINANZKULTUR. TEXTE ZU FREMDHEIT UND MACHT. BERLIN
- TRISCH, OLIVER/ WINKELMANN, ANNE SOPHIE 2012: DIE EIGENEN ERFAHRUNGEN IN EINEN GRÖßEREN KONTEXT STELLEN: ANTI-BIAS-ARBEIT IN THEORIE UND PRAXIS. IN: BUNDSCHUH, STEPHAN U.A.: HOLZWEGE, UMWEGE, AUSWEGE. PERSPEKTIVEN AUF RASSISMUS, ANTISEMITISMUS UND ISLAMFEINDLICHKEIT. DÜSSELDORF. S. 57-59.



HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

FUMA FACHSTELLE GENDER & DIVERSITÄT NRW BIROL MERTOL LIMBECKER PL. 7 45127 ESSEN TEL. 0201 185088-11 BIROL.MERTOL@GENDER-NRW.DE



ARTIKEL:

Mertol, Birol (2016): Jungen_arbeit in der Migrationsgesellschaft. Rassismuskritische Perspektiven. In: Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V./ Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V. (Hrsg.) (2016): Genderblick auf Kinder und Jugendliche mit Migrationserfahrungen. Expert*innenreader. Beiträge zur Stärkung von Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe sowie zur Sensibilisierung von Problemlagen von Mädchen* und Jungen*. URL: http://keb-sachsen-anhalt.de/wp-content/uploads/2016/09/Fachreader-KEB KgKJH komprimiert.pdf

Mertol, Birol 2017: Der Anti-Bias-Ansatz als Grundlage für eine Vorurteilsreflektierte Pädagogik am Beispiel des MIKA-Methodenkoffers. In: Bozay, Kemal, Borstel, Dierk (Hrsg.): Ungleichwertigkeitsideologien in der Einwanderungsgesellschaft. S. 381-402. → nachlesbar in: http://www.ufuq.de/der-anti-bias-ansatz-als-grundlage-fuer-eine-vorurteilsreflektierte-paedagogik-am-beispiel-des-mika-methodenkoffer/